

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1907

146 (27.6.1907)

habe zur Anwesenheit... dann muß gegen... das ist ein sehr... das ist ein sehr... das ist ein sehr...

Aus der Partei.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Dolitik.

Rudwigshafen... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Soziale Rundschau.

Die sozialistische Posthalter in Bayern... Die sozialistische Posthalter in Bayern... Die sozialistische Posthalter in Bayern...

Gemeindezeitung.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Badische Chronik.

Wörzheim. 26. Juni. Bürgerauschuss für den 24. Juni... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Von der Mannheimer Jubiläum-Ausstellung.

Zur Jubiläum-Ausstellung... Zur Jubiläum-Ausstellung... Zur Jubiläum-Ausstellung...

zur Prüfung der Frage gelassen war. Bei den Zuständen im Tieftal... die Ausstellung wurde jedoch mit Mehrheit beschlossen.

Die Abrechnung über die Bauarbeiten... Die Abrechnung über die Bauarbeiten für 1906... Die Abrechnung über die Bauarbeiten...

Zur Freizeugehilfenbewegung.

Die Freizeugehilfen sind im Kampfe... Die Freizeugehilfen sind im Kampfe um eine menschenwürdige Arbeit... Die Freizeugehilfen sind im Kampfe...

Städtische Anleihe.

Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss die Aufnahme einer 4-prozentigen Anleihe... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss...

Mordprozess Han.

Die Verhandlung gegen den Mörder... Die Verhandlung gegen den Mörder angeklagten Rechtsanwalt Han... Die Verhandlung gegen den Mörder...

Keine Ausdehnung der Wadzeit für Frauen.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Meinungen, 26. Juni.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Meinungen, 26. Juni.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

effenke Viehhaber-Ausstellung von Pflanzen, Aquarien und Terrarien eröffnet am Samstag, 20. Juni, wird die Ausstellung, da an diesem Tage Freitag (Peter und Paul) ist, auch wieder sehr gut besucht sein.

Aus der Residenz.

Karlstr. 27. Juni. Herr Chefredakteur Ziegler von der Bad. Landeszeitung wurde heute früh in der Redaktion von einem Schlaganfall betroffen, der den sofortigen Tod zur Folge hatte.

Verdient Nachahmung.

Ueber den Verkauf von Wurst und zubereiteten Fleischwaren... Ueber den Verkauf von Wurst und zubereiteten Fleischwaren hat der Dresdener Polizeipräsident folgende Bekanntmachung erlassen: Es wird von ärztlicher Seite aus Gesundheitsrückgründen für bedenklich erklärt, daß in den Handlungen, in denen Wurst und andere zubereitete Fleischwaren verkauft werden, von demselben Geschäftspersonal, das die Fleischwaren herstellt, gleichzeitig Geld in Empfang genommen wird.

Städtische Anleihe.

Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss die Aufnahme einer 4-prozentigen Anleihe... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss...

Mordprozess Han.

Die Verhandlung gegen den Mörder... Die Verhandlung gegen den Mörder angeklagten Rechtsanwalt Han... Die Verhandlung gegen den Mörder...

Keine Ausdehnung der Wadzeit für Frauen.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Hus dem Reiche.

Die unmoralischen kurzen Strümpfe. Offenbar, weil er für die Moral seiner Schüler, wie leicht auch für seine eigene Seelenruhe fürchtet, hat die Frank. Hg. berichtet, der fälschliche Lehrer G. an der Volksschule zu Jbsenstätt (Oberhesse) zwei Schülerinnen von sechs und sieben Jahren verboten, weiterhin mit kurzen Strümpfen besetzt, in die Schule zu kommen.

Roblen, 26. Juni.

Selbstmord eines Ehepaars. Heute Nachmittag verübte in einem hiesigen Gasthof ein angeheimes Ehepaar Selbstmord durch Vergiftung. Der Mann war 30, die Dame 26 bis 28 Jahre alt.

Berlin, 26. Juni.

Eine entsetzliche Brandkatastrophe hat sich gestern auf dem Fabrik-Grundstück Brielewegstraße 33 zugetragen. Beim Herunterfallen von Bleifässern in den Keller fiel ein Haß auf die Steinplatten und zerbrach, wodurch zwei Arbeiter mit Öl übergossen wurden. Durch ein an der Unfallstelle brennendes offenes Gaslicht gerieten die abgetretenen Kleider der Arbeiter in Brand.

— Großfeuer. Im nördlichen Teile des Viktoria-Spelders, dem gewaltigen Lagerhaus in der Viktoriastraße, brach heute Nachmittag Feuer aus, das schnell einen so großen Umfang annahm, daß nach Verlauf von einer Viertelstunde das gesamte Hinterhaus des Spelders in hellen Flammen stand.

Aus der Residenz.

Karlstr. 27. Juni. Herr Chefredakteur Ziegler von der Bad. Landeszeitung wurde heute früh in der Redaktion von einem Schlaganfall betroffen, der den sofortigen Tod zur Folge hatte.

Verdient Nachahmung.

Ueber den Verkauf von Wurst und zubereiteten Fleischwaren... Ueber den Verkauf von Wurst und zubereiteten Fleischwaren hat der Dresdener Polizeipräsident folgende Bekanntmachung erlassen: Es wird von ärztlicher Seite aus Gesundheitsrückgründen für bedenklich erklärt, daß in den Handlungen, in denen Wurst und andere zubereitete Fleischwaren verkauft werden, von demselben Geschäftspersonal, das die Fleischwaren herstellt, gleichzeitig Geld in Empfang genommen wird.

Städtische Anleihe.

Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss die Aufnahme einer 4-prozentigen Anleihe... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss...

Mordprozess Han.

Die Verhandlung gegen den Mörder... Die Verhandlung gegen den Mörder angeklagten Rechtsanwalt Han... Die Verhandlung gegen den Mörder...

Keine Ausdehnung der Wadzeit für Frauen.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Hus dem Reiche.

Die unmoralischen kurzen Strümpfe. Offenbar, weil er für die Moral seiner Schüler, wie leicht auch für seine eigene Seelenruhe fürchtet, hat die Frank. Hg. berichtet, der fälschliche Lehrer G. an der Volksschule zu Jbsenstätt (Oberhesse) zwei Schülerinnen von sechs und sieben Jahren verboten, weiterhin mit kurzen Strümpfen besetzt, in die Schule zu kommen.

Roblen, 26. Juni.

Selbstmord eines Ehepaars. Heute Nachmittag verübte in einem hiesigen Gasthof ein angeheimes Ehepaar Selbstmord durch Vergiftung. Der Mann war 30, die Dame 26 bis 28 Jahre alt.

Berlin, 26. Juni.

Eine entsetzliche Brandkatastrophe hat sich gestern auf dem Fabrik-Grundstück Brielewegstraße 33 zugetragen. Beim Herunterfallen von Bleifässern in den Keller fiel ein Haß auf die Steinplatten und zerbrach, wodurch zwei Arbeiter mit Öl übergossen wurden. Durch ein an der Unfallstelle brennendes offenes Gaslicht gerieten die abgetretenen Kleider der Arbeiter in Brand.

— Großfeuer. Im nördlichen Teile des Viktoria-Spelders, dem gewaltigen Lagerhaus in der Viktoriastraße, brach heute Nachmittag Feuer aus, das schnell einen so großen Umfang annahm, daß nach Verlauf von einer Viertelstunde das gesamte Hinterhaus des Spelders in hellen Flammen stand.

Aus der Residenz.

Karlstr. 27. Juni. Herr Chefredakteur Ziegler von der Bad. Landeszeitung wurde heute früh in der Redaktion von einem Schlaganfall betroffen, der den sofortigen Tod zur Folge hatte.

Verdient Nachahmung.

Ueber den Verkauf von Wurst und zubereiteten Fleischwaren... Ueber den Verkauf von Wurst und zubereiteten Fleischwaren hat der Dresdener Polizeipräsident folgende Bekanntmachung erlassen: Es wird von ärztlicher Seite aus Gesundheitsrückgründen für bedenklich erklärt, daß in den Handlungen, in denen Wurst und andere zubereitete Fleischwaren verkauft werden, von demselben Geschäftspersonal, das die Fleischwaren herstellt, gleichzeitig Geld in Empfang genommen wird.

Städtische Anleihe.

Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss die Aufnahme einer 4-prozentigen Anleihe... Der Stadtrat beantragt beim Bürgerauschuss...

Mordprozess Han.

Die Verhandlung gegen den Mörder... Die Verhandlung gegen den Mörder angeklagten Rechtsanwalt Han... Die Verhandlung gegen den Mörder...

Keine Ausdehnung der Wadzeit für Frauen.

Die Parteigenossen erhalten im... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre... Die Parteigenossen erhalten im nächsten Jahre...

Hus dem Reiche.

Die unmoralischen kurzen Strümpfe. Offenbar, weil er für die Moral seiner Schüler, wie leicht auch für seine eigene Seelenruhe fürchtet, hat die Frank. Hg. berichtet, der fälschliche Lehrer G. an der Volksschule zu Jbsenstätt (Oberhesse) zwei Schülerinnen von sechs und sieben Jahren verboten, weiterhin mit kurzen Strümpfen besetzt, in die Schule zu kommen.

Roblen, 26. Juni.

Selbstmord eines Ehepaars. Heute Nachmittag verübte in einem hiesigen Gasthof ein angeheimes Ehepaar Selbstmord durch Vergiftung. Der Mann war 30, die Dame 26 bis 28 Jahre alt.

Berlin, 26. Juni.

Eine entsetzliche Brandkatastrophe hat sich gestern auf dem Fabrik-Grundstück Brielewegstraße 33 zugetragen. Beim Herunterfallen von Bleifässern in den Keller fiel ein Haß auf die Steinplatten und zerbrach, wodurch zwei Arbeiter mit Öl übergossen wurden. Durch ein an der Unfallstelle brennendes offenes Gaslicht gerieten die abgetretenen Kleider der Arbeiter in Brand.

Letzte Post.

Greifern 5. Böhmi. 26. Juni. Etrunken sind drei Personen, als sie gestern über den Rhein fahren; weitere drei Personen konnten sich aus dem unglücklichen Kahn retten. Die Etrunkenen waren 20, 28 und 29 Jahre alt.

Die Wingerrevolte in Südfrankreich.

Die Verschönerung der Meuterei. Paris, 26. Juni. Die Zahl der letzte Nacht nach der tennesischen Kiste eingeschiffen Meuterei der 17. Infanterieregiments beträgt 650. Zwei sind während der Reise entlassen. Die Meuterei werden sofort nach ihrer Ankunft in fünf Kompanien eingeteilt werden, aus denen ein Bataillon gebildet wird.

Marcellin Albert inhaft.

Montpellier, 26. Juni. Marcellin Albert ist heute Nachmittag um 2 Uhr fast unbemerkt hier angekommen und stellte sich der Behörde, die ihn sofort in Haft nahm. Am Bahnhof waren keinerlei Maßregeln von der Behörde getroffen worden, nur der Zufallspolizist vor gegen den Eindringling der Menge abgeprallt. Die Komitees von Argelliers und Narbonne sind sehr ungehalten über das Verhalten Alberts gegenüber Clemenceau, desgleichen über die hier in Haft befindlichen Mitglieder des ersten Komitees von Argelliers. Auch in Volkstreifen hört man die Neife Alberts nach Paris sehr abfällig beurteilen, so daß seine Popularität einen merkwürdigen Stoß erlitten hat. Die Komitees von Narbonne und Argelliers haben Albert selbst aufgefordert, sich heute unverzüglich der Behörde zu stellen.

Russische Revolution.

Ein Bombenattentat. Tiflis (Transkaukasien), 26. Juni. Auf dem Eriwanplatz, wo sich eine große Menschenmenge befand, wurden naheinander 10 Bomben geschleudert, die im Umkreis Scheiben, Türen und Schornsteine zertrümmerten. Viele Menschen wurden getötet und verwundet. Der Ort der Katastrophe ist abgeperlt. Wie die Untersuchung ergeben hat, stehen die gemeldeten Bombenanschläge mit einem räuberischen Überfall in Zusammenhang, der heute früh auf einen von fünf Koffern und zwei Soldaten geleiteten Wagen gemacht wurde, in dem 250 000 Rubel von der Post zur Reichsbankeigentümer gebracht werden sollten. Als der Wagen den Eriwanplatz erreichte, wurde eine mit furchtbarem Getöse explodierende Bombe geschleudert. Das zahlreiche Publikum auf dem Platz sah wild erschrocken auseinander. Um die Verwirrung zu steigern, schleuderten die Räuber eine Bombe nach der anderen, die alle mit beläuben dem Knall explodierten. Die Zahl der Toten ist noch nicht festgestellt. Bisher ist nur bekannt, daß 2 Soldaten getötet wurden, 2 Reichsbankbeamte wurden aus dem Wagen geschleudert. Wagen sowohl wie Geldsäcke sind spurlos verschwunden.

Die Anbelung der Presse.

Petersburg, 26. Juni. Die Anbelung der Presse hatte im Verlauf von acht Tagen folgendes Resultat: 8 Zeitungen sind unterdrückt, 7 Redakteure gerichtlich verfolgt, 3 Redakteure und ein Verleger ins Gefängnis gesteckt, 12 Plätter mit zusammen 85 000 Rubel bestraft.

Vereinsanzeiger.

Karlruhe (Südbund Vorwärts). Morgen (Freitag) Abend halb 9 Uhr, Sitzung des Gesamt-Ausschusses und der Kinderfest-Kommission in der Höhe. Der Vorsitz. 2633

Dreesbach-Denkmal-Fond.

Am 26. Juni. In den Unterzeichneten gingen folgende Beträge ein: A. 2 M. Sammelliste Nr. 92: Personal von Vaterber Sohn 780 M. Sparverein Vorwärts Karlsruhe 3 M. Schwabe Fritz gesammelt bei Dörlinger 380 M. Sammelliste Nr. 95 10 M. Mit den bereits veröffentlichten 186,55 M. Summa 220,15 M. Weitere Beträge nimmt entgegen D. Schaefer, Mannheim, R. 3. 14.

Unsere Filialinhaber.

welche den Volksfreund in nicht gefährdeten, fog. Zeitungsfund durch die Post überwiefen bekommen, eruchen wir, um ungehindert mitzutreffen, in welcher Zahl die Lieferung für das am 1. Juli beginnende Quartal erfolgen soll. Wir erinnern wiederholt daran, daß die jetzt abgewiesene Zahl für das ganze kommende Vierteljahr gilt, sobald Abstellungen im Laufe des Quartals zu vermeiden sind. Karlsruhe, den 26. Juni 1907. Verlag des Volksfreund.

